



Der Passionsweg

Mit dem kommenden Sonntag beginnt die erweiterte Passionszeit – in diesem Jahr wegen des frühen Ostertermins schon sehr früh. Daran wird erkennbar, dass sich nach dem Weihnachtsfest sofort alles an Ostern ausrichtet.

Der Ostertermin bestimmt die Zahl der Sonntage nach Epiphantias, weil die Zahl der Sonntage der Passionszeit (also der Sonntage vor Ostern) festliegt.

Mit dem Sonntag Septuagesimae (zu deutsch: 70 Tage vor Ostern) beginnt die erweiterte Passionszeit. Sie dauert 2,5 Wochen: Septuagesimae bis Aschermittwoch. Von da an beginnen die eigentlichen 7 Wochen Passionszeit oder Fastenzeit.

Und in der letzten Woche vor Ostern – in der Karwoche (wegen des Karfreitags) – wird das ganze noch mal richtig intensiv. Ab dem Gründonnerstag gehen wir in Echtzeit den Weg mit, den Jesus vom letzten Abendmahl bis zur Auferstehung am Ostermorgen gehen musste – für uns – damit auch wir auferstehen werden.

Ich denke, es lohnt sich, in diesen Wochen – und dann vor allem in der Karwoche darauf zu achten, welcher Tag gerade ist – oder noch konkreter: Wo sich Jesus gerade auf seinem Leidensweg befindet.

Was Weihnachten geheimnisvoll begann in der Krippe – für viele unverständlich – das schließt sich hier auf: Am Karfreitag stirbt er für uns am Kreuz, damit wir frei sind;

am Ostertag wird er auferweckt – als erster der Menschen. Und seitdem ist für alle sichtbar ist: **Wir werden auferstehen.**

im Rückblick

Krippenausstellung in der Kreuzkirche

Mit viel Mühe und einer unendlichen Liebe zum Detail hatte Christine Otto die Ausstellung pünktlich zum 1. Advent aufgebaut. An den Samstagen und Sonn- und Feiertagen kamen zu der Öffnungszeit (14 - 16 Uhr) zwischen 2 – 18 Personen, die sich die Ausstellung angesehen haben. Den eigentliche Besucherstrom aber bildeten Kindergruppen aus den Kitas und aus der Grundschule (insgesamt 8), die in der Woche vormittags da waren und eine fachkundige Führung erhielten, so dass der versprochene Erlebnischarakter der Ausstellung zum Tragen kam. Ich denke, die Mühe hat sich gelohnt – auch gerade, wenn man merkt, dass eine Kindergruppe überhaupt nichts von Weihnachten weiß (das war mehrfach der Fall) und die Weihnachtsgeschichte jetzt anschaulich und zum Anfassen erfährt. Herzlichen Dank an Christine Otto und allen, die an den Öffnungstagen die Ausstellung betreut haben.

So., 10.01.: Konzert des Gospelchores in der Ev.Kirche in Dissen.

Alle waren vorher sehr gespannt, nicht nur die Chorglieder, sondern auch die Pfarrerin in Dissen: Wie viele Leute werden kommen? Hat es Sinn, die hinteren Bänke zu sperren, damit die wenigen Leute dicht beisammen sitzen? Und dann waren es über 400 Besucher; dichtgedrängt saßen die Leute bzw. standen in mehreren Reihen hintereinander auf der Empore. Einfach überwältigend und sehr motivierend, sich wirklich voll reinzugeben und mit ganzem Engagement zu musizieren. Es hat Riesenfreude gemacht und motiviert, den Weg fortzusetzen, den wir mit dem Gospelchor begonnen haben.

Winterfest am 17.01.16

Gleicher Raum, gleiches Verfahren, ähnlicher Ablauf mit gutem Essen, launigem Programm, Tanzvergnügen und ganz viel Zeit, um gute Gemeinschaft miteinander zu pflegen. Es scheint sich abzuzeichnen, dass aus diesem Fest wirklich eine dauerhafte Tradition daraus werden könnte. Herzlichen Dank dem Team, das dieses Fest vorbereitet hat (Gaby Benhöfer-Müller, Thomas Brucksch, Stefanie Engels, Theo Engels, Margot Herold, Kerstin Klinke, Kornelia Lange, Sabine Seime); herzlichen Danke ebenso allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Danke für alle Beiträge für's Buffet! Danke für alle Beiträge zum Programm.

Kirchenbücher – Jubiläen - Gemeindekartei

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die in diesen Wochen **Geburtstag** haben, insbesondere allen älteren Gemeindegliedern und wünschen Ihnen, dass Gott Sie behüten und geleiten möge auch im neuen Lebensjahr:



11.01.: Karin Krapf, Drebkau, 70 J. (nachträglich)
 01.02.: Günter Mickein, Sfb, 84 J.
 02.02.: Maria Simonek, Cb, 72 J.
 02.02.: Ursula Ortel, Cb, 74 J.
 09.02.: Christa Kaiser, Cb, 80 J.
 09.02.: Annelies Probst, Sfb, 79 J.
 11.02.: Edith Feltin, Dö, 75 J.
 20.02.: Karin Will, Cb, 73 J.
 20.02.: Harald Braun, Cb, 73 J.
 22.02.: Sigrid Kamenz, Dö, 76 J.

- Im Dezember 2015 ist **Herr Michael Stützel** aus der Petrusgemeinde Döbbrück **in die St. Trinitatisgemeinde** der SELK in Leipzig überwiesen worden. Herr Stützel wohnt schon seit geraumer Zeit in Leipzig. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.
- Am 2. Weihnachtstag 2015 wurden in der Döbbrücker Petrusgemeinde **Alexander Florian Herzog, Marie Melanie Herzog und Charlotte Sophie Bestle getauft**.
- Im November 2015 ist **Herr Burkhard Schöps in die Petrusgemeinde in Döbbrück eingetreten**. Wir heißen ihn sehr herzlich willkommen.
- Am 14.01. **verstarb Frau Marie Noack** aus Sielow. Die Trauerfeier war am 21.01. in der Kreuzkirche.

Termine und Veranstaltungen für Glieder und Freunde aller drei Gemeinden:

19. – 21.02.: Ostinato zu Gast in Cottbus

Der Chor – ehemals gestartet als Jugendkantorei – zu dem mittlerweile auch eine Reihe gestandener Erwachsener gehören, verbringt sein Probenwochenende in Cottbus und wird sicherlich auch den Gottesdienst am Sonntag in CB mitgestalten.

Grundsätzlich übernachten die Chorglieder im Gemeindehaus auf Luftmatratzen. Allerdings besteht die Anfrage, ob für einige Ältere ein Quartier bei Gemeindegliedern möglich ist. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie für 2 Nächte Quartier(e) stellen können.

So., 28.02.16: Gemeindeversammlung in Cottbus im Anschluss an den Gottesdienst, der um 9.00 Uhr beginnt.

Do., 25.02.16: Gemeindeversammlung in Senftenberg.

Auf der Tagesordnung stehen jeweils bisher die üblichen Dinge: Gemeindebericht, Finanzen, Jahresplanung, Wünsche und Überlegungen zum Gemeindeleben. Bitte nehmen Sie sich die Zeit für diese Versammlung, die hiermit offiziell einberufen wird.

Fr., 04.03.16: Gemeindeversammlung in Döbbrick

Entgegen der bisherigen Festlegung, dass Gemeindeversammlungen in Dö am Sonntag stattfinden, soll in diesem Jahr noch einmal probiert werden, die Gemeindeversammlung an einem Abend in der Woche zu halten. Wegen des frühen Ostertermins und wegen der Abwesenheit von Pfr. Müller bekommen wir keinen sinnvollen Sonntagstermin vor Ostern auf die Reihe. Außerdem bietet der Freitagabend die Möglichkeit, ohne Zeitdruck die notwendigen Dinge (s.u.) zu besprechen.

Auf **der Tagesordnung** stehen: Gemeindebericht, Finanzen, Jahresplanung, Wünsche und Überlegungen zum Gemeindeleben. Ein wichtiger Punkt ist die Frage, wie wir als Gemeinde das Gemeindeleben ab dem 01.04. gestalten können, wenn das Missions-Projekt beendet ist.

Die Gemeindeversammlung soll in etwas gemütlichem Rahmen stattfinden: Es gibt Getränke und auch eine Kleinigkeit zu essen. Herzliche Einladung!

So., 06.03.: Gemeinsamer GD in der Ev.Kirche in Döbbrick

Zweimal jährlich – so die Entscheidungslage – soll ein ökumenischer Gottesdienst zusammen mit der Ev. Gemeinde in Döbbrick sein. Nachdem der Gottesdienst im Herbst 2015 bei uns war, soll der nächste am 06.03 in der Ev. Kirche sein. Herzliche Einladung!

Sa., 12.03., 9.00 Generalputz Kirche und Gemeindehaus in Cottbus – ein wichtiger Termin für Jugendliche und Erwachsene. Bitte helfen Sie mit, unsere Räumlichkeiten zu pflegen.

Gemeindeinfo – damit alle Bescheid wissen!

Die Kollekten und Sondersammlungen über Weihnachten brachten folgende Ergebnisse:

Cottbus: 1480 € für Projekt Kaukasus; 3.240 € Weihnachtsgeschenk für die Gemeinde; 1.355 € für Brot für die Welt.

Döbbrick: 452 € für Flüchtlingshilfe; 640 € Weihnachtsgeschenk für die Gemeinde; 150 € für Brot für die Welt.

Senftenberg: 250 € für Brot für die Welt; 275 € Weihnachtsgeschenk für die Gemeinde.

Vom 26.01. – 17.02. befindet sich Pfr. Müller auf einem Kuraufenthalt. Die Vertretung in dieser Zeit hat Pfr. Holger Thomas.

Mitteilungen und besondere Anliegen...

So., 20.03., 14.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst des Pfarrbezirkes zum Abschluss des Missions-Projektes Döbbrick in Döbbrick

Mittlerweile ist die Information ja sicherlich überall angekommen, dass wir in Döbbrick ab dem 01.04. eine neue Situation haben:

- Die LKM (Lutherische Kirchenmission) beendet zum 31.03.16 vereinbarungsgemäß nach 15 Jahren das Missions-Projekt Döbbrick und entlässt die Gemeinde, die im Rahmen der Projektarbeit von Pfr. Holger Thomas neu aufgebaut werden konnte, in die Selbständigkeit.

Wir als Pfarrbezirk und besonders die Gemeinde Döbbrick sind der LKM zu großem Dank verpflichtet, dafür, dass sie das Projekt über 15 Jahre betrieben hat, ihren Mitarbeiter Holger Thomas in dieser Zeit finanziert hat und Miete für Kirche und Pfarrhaus gezahlt hat. Der Gottesdienst am 20.03. ist eine gute Gelegenheit, diesem Dank auch Ausdruck zu verleihen.

- Mit der Beendigung des Projektes ist auch automatisch der Arbeitsvertrag der LKM mit ihrem Mitarbeiter Holger Thomas beendet. Der Gottesdienst am 20.03. ist die Gelegenheit Pfr. Holger Thomas aus dieser Aufgabe zu verabschieden und ihm

Dank zu sagen für 15 Jahre engagierter Aufbauarbeit in Döbbrick und im Pfarrbezirk.

Mittlerweile ist ja bekannt, dass Pfr. Thomas keine andere Pfarrstelle in der SELK annehmen möchte, sondern bis Juli 2017 als Pfarrer pausieren und andere berufliche Wege gehen möchte und bis auf Widerruf mit seiner Familie im Pfarrhaus in Döbbrick wohnen bleibt.

- Wir als Döbbricker Gemeinde gehen natürlich weiter unseren Weg. Auch wenn das Missionsprojekt der LKM beendet wird, geht das Gemeindeleben und die Arbeit in Döbbrick ja weiter. Also ist das dritte Thema an diesem Sonntag, dass wir in den Blick nehmen, wie der weitere Weg der Petrusgemeinde Döbbrick aussehen kann.

Bisher hat sich auf die befristete Teilzeitstelle in Döbbrick noch niemand beworben. Die Ausschreibung geht in eine weitere Runde und wir warten ab, was geschieht.

Zu diesem Gottesdienst am 20.03. wollen wir nicht nur als Pfarrbezirk in Döbbrick zusammenkommen, sondern geladen sind auch die Gemeinden aus dem Kirchenbezirk Lausitz, Leute aus dem Dorf Dö und auch Vertreter der Kirchengemeinden und der Stadt.

Wir rechnen mit mehr Leuten, als die Kirche fassen kann. Deshalb soll vor der Kirche ein Zelt aufgebaut werden. Allerdings kann es Ende März natürlich sehr kalt sein, so dass auch ein Zelt nicht wirklich hilft. Bitte richten Sie sich kleidungsmäßig darauf ein, damit Sie es auch bei niedrigen Temperaturen im Zelt aushalten.

Nach dem Gottesdienst und offiziellen Grußworten soll es Kaffee und Kuchen geben. Dafür liegen demnächst in allen Gemeinden des Pfarrbezirkes Listen aus, in die Sie eintragen können, wenn Sie einen Kuchen mitbringen können.

Außerdem wird eine große Anzahl Helfer gebraucht (Zelt auf- und abbauen; Stühle und Bänke schleppen, Kaffee kochen etc – Sie wissen schon!) Der Leiter des Orga-Teams – Robert Sawatzki – organisiert diese Dinge. Bitte lassen Sie sich von ihm ansprechen, wenn er die Aufgaben verteilt.

Langfristiger Kalender 2016

09.04.	Generalputz Döbbrick
05.05. – 08.05.	Gemeindefreizeit in Bademeusel

22.05.	Konfirmation in CB
19.06.	Regionalkirchentag Lausitz in Weigersdorf
20.07. – 24.07.	Kinderferientage in CB und Dö
18.09.	Nachbarschaftsfest an der Kreuzkirche
22.09. – 25.09.	Konfirmandenfreizeit in Weigerdorf
19.11.	Kirchenvorstehertag Lausitz

aus der Kirche...

In 2016 gibt es wieder eine Reihe von Freizeiten für Erwachsene im Angebot:

A Fahrradtouren

- Alpenradtour v. 18. – 27.08.2016; Info und Anmeldung bei Jens-Uwe Anwand, Tel. 0351 265 60 54; ju.anwand@gmx.de
- Senioren-Männer-Radtour v. 4. – 10. Sept. 2016; von Münster nach Emden; Info und Anmeldung bei Hennig Seyboth, Tel. 06198 50 20 73, hebe16@unitybox.de
- Radtour für Paare und Singles v. 10. – 17. Sept. 2016; von Emden nach Münster; Info und Anmeldung: Karl-Heinz Wüst, Tel. 06172 30 11 28; khwuest@gmx.de

B Freizeiten der Lutherischen Stunde

- 06.06. – 13.06.: Freizeit in Sellin auf Rügen; Thema: ...“auf dass erfüllt werden, was geschrieben steht“;
Info und Anmeldung: Angelika Blank-Lösche, Tel. 030 795 79 36
- 31.07. – 06.08.: Freizeit in Vöhl am Edersee; Thema: „Den Alltag von der Bibel her gestalten“;
Info und Anmeldung: Gudrun Michael, Tel. 04106 77 3974;
gudrunmichael@gmail.com
- 28.12.2016 – 02.01.2017: Freizeit in Moritzburg bei Dresden; Thema: „Fröhlichkeit, ein unbezahlbares Geschenk?“
Info und Anmeldung: Christine Hanke, Tel. 035053 475 74

Übrigens: Den Gemeindebrief in Farbe und auch weitere Fotos finden Sie auf der Website der Gemeinde: www.selk-cottbus.de

Abwesenheiten der Pfarrer:

Sie finden im Kalender angegeben, wann die Pfarrämter nicht besetzt sind. Wenn Sie anrufen, informiert Sie der Anrufbeantworter jeweils bezüglich der Vertretung.

Formalia

Cottbus: ● Pfr. Hinrich Müller, Karlstr. 80, 03044 Cottbus, Tel.(dienstl.) 0355 / 24542, Fax 0355 / 4948623; Tel. (privat) 0355 / 4948624; email: cottbus@selk.de
mobil: 0179 / 1223956

Döbbrick : ● Pfr. Holger Thomas, Döbbricker Dorfstr. 20, 03054 Cottbus-Döbbrick; Tel. (dienstl.) 0355 / 4887903 Fax / 4887904; Tel. (privat), 4997882; email: doebbrick@selk.de

Gemeinkonto Cottbus: Ev.Luth. Kreuzkirchengemeinde ; Kto.Nr. 46 09 220
VR-Bank Lausitz; BLZ 180 626 78
IBAN: DE72 1806 2678 0004 6092 20
BIC: GENO DEF1 FWA

Rendantin: Luisa Staneczek, Sielower Feldstr. 3, 03055 CB-Sielow, Tel 87 13 79
luisastaneczek@gmx.de

Gemeinkonto Döbbrick: Ev.Luth.Kirchengem.Döbbrick, Kto.Nr.311 710 0279
Sparkasse Spree-Neiße; BLZ 180 500 00
IBAN: DE54 1805 0000 3117 1002 79
BIC: WELA DED1 CBN

Rendantin: Barbara Merz, Kiebitzweg 41, 03054 CB-Döbbrick, Tel.: CB 87 16 39

Gemeinkonto Senftenberg.: Ev.Luth.Kirchengem. SFB; Kto.Nr. 301 100 1544
Sparkasse Niederlausitz; BLZ 180 550 00
IBAN: DE25 1805 5000 3011 0015 44
BIC: WELA DED1 OSL

Rendantin: Christa Klaua, Joh.R.Becher Str. 32, 01968 SFB; Tel. 03573 / 61 73 2

Internetpräsenz: www.selk-cottbus.de oder www.selk-doebrick.de

Diakonisches Werk der SELK: Kto. Nr. 4880; EKK; BLZ 520 604 10
IBAN: DE04 5206 0410 0000 0048 80 BIC: GENO DEF1 EK1